



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

**Modulhandbuch des Studiengangs
Germanistische
Literaturwissenschaft im
Masterstudiengang Geistes- und
Kulturwissenschaften**

Stand: 7. Juni 2016

Inhaltsverzeichnis

ZGL 2	Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Literatur	3
ZGL 3	Deutsche Literatur im kulturellen Kontext	5
ZGL 4	Literaturtheorie	7
ZGL X2	Profilmodul Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Literatur	9
ZGL X3	Profilmodul Deutsche Literatur im kulturellen Kontext	11
ZGL X4	Profilmodul Literaturtheorie	13
ZMATK	Thesis einschließlich Kolloquium	15

ZGL 2 Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Literatur

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 10 LP
Stellung der Note: 10/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	300 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden sind mit Problemen, Methoden und Ergebnissen der germanistischen Literaturwissenschaft vertraut. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse über diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Literatur.		
Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Andreas Meier		

Nachweise zu Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Literatur

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung schließt an die Modulkomponente b an.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) a
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) b
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			

a Exemplarische Erweiterung diachroner und synchroner Aspekte der deutschen Literatur

Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Exemplarische Erweiterung über ausgewählte aktuelle Fragestellungen der germanistischen Literaturwissenschaft (z.B. ‚Der Schelmenroman‘).			

b Exemplarische Vertiefung diachroner und synchroner Aspekte der deutschen Literatur

Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Hauptseminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein
--------------------------	------------------------------

Inhalte:

Die Veranstaltung (b) soll das in (a) erworbene Wissen an einem ausgewählten diachronen Thema vertiefen (z.B. [b] ‚Grimmelshausens Simplicissimus und die europäische Tradition des Schelmenromans‘). In allen Veranstaltungen sollen Bezüge zu anderen Literaturen hergestellt werden.

ZGL 3 Deutsche Literatur im kulturellen Kontext

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 10 LP
Stellung der Note: 10/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	300 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fundierte Einblicke in die Bezüge zwischen literarischen Werken und ihren kulturellen Kontexten. Sie sind mit Fragestellungen, Methoden und Ergebnissen der kulturwissenschaftlich orientierten Literaturwissenschaft vertraut.		
Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Gabriele Sander		

Nachweise zu Deutsche Literatur im kulturellen Kontext

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung schließt an die Modulkomponente b an.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) a
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) b
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			

a Exemplarische Erweiterung deutscher Literatur im kulturellen Kontext

Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Veranstaltung (a) stellt eine exemplarische Erweiterung über ausgewählte Themen der kulturwissenschaftlich orientierten Literaturwissenschaft dar.			

b Exemplarische Vertiefung deutscher Literatur im kulturellen Kontext

b Exemplarische Vertiefung deutscher Literatur im kulturellen Kontext (Fortsetzung)			
Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Hauptseminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Die Veranstaltung (b) soll das in (a) erworbene Wissen in einem spezifischen Gebiet vertiefen (z.B. [a] ‚Geschlechterrollen im deutschen und europäischen Drama des 18. Jhs.‘ und [b] ‚Zeitgenössische Gender-Aspekte in Lessings Konzeption des Bürgerlichen Trauerspiels‘).			

ZGL 4 Literaturtheorie

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 10 LP
Stellung der Note: 10/120	Das Modul sollte im 2. Semester begonnen werden.	300 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden besitzen vertiefte Einblicke in ausgewählte aktuelle literaturtheoretische Forschungsdiskussionen.		
Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Matías Martínez		

Nachweise zu Literaturtheorie

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung schließt an die Modulkomponente b an.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) a
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) b
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			

a Exemplarische Erweiterung der Literaturtheorie

Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Veranstaltung (a) gibt eine exemplarische Erweiterung über Fragestellungen, Ergebnisse und Probleme der aktuellen internationalen Literaturtheorie, z.B. der Narratologie, der Gattungstheorie oder der Interpretationstheorie.			

b Exemplarische Vertiefung der Literaturtheorie

b Exemplarische Vertiefung der Literaturtheorie (Fortsetzung)			
Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Hauptseminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Die Veranstaltung (b) soll das in (a) erworbene Wissen in einem spezifischen Gebiet vertiefen (z.B. [a] ‚Problemgeschichte der Narratologie‘ und [b] ‚Das Konzept des impliziten Autors‘).			

ZGL X2 Profilmodul Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Literatur

Stellung im Studiengang: Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 10 LP
Stellung der Note: 10/120	Das Modul sollte im 3. Semester begonnen werden.	300 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden sind mit exemplarischen Problemen, Methoden und Ergebnissen der germanistischen Literaturwissenschaft vertraut. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse über diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Literatur.		
Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Andreas Meier		

Nachweise zu Profilmodul Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Literatur

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung schließt an die Modulkomponente b an.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) a
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) b
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			

a Exemplarische Erweiterung diachroner und synchroner Aspekte der deutschen Literatur

Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Exemplarische Erweiterung über ausgewählte aktuelle Fragestellungen der germanistischen Literaturwissenschaft (z.B. ‚Der Schelmenroman‘).			

b Exemplarische Vertiefung diachroner und synchroner Aspekte der deutschen Literatur

Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Hauptseminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
---	----------------------------------	---------------------------------	--

Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein
--------------------------	------------------------------

Inhalte:

Die Veranstaltung (b) soll das in (a) erworbene Wissen an einem ausgewählten diachronen Thema vertiefen (z.B. [b] ‚Grimmelshausens Simplicissimus und die europäische Tradition des Schelmenromans‘). In allen Veranstaltungen sollen Bezüge zu anderen Literaturen hergestellt werden.

ZGL X3 Profilmodul Deutsche Literatur im kulturellen Kontext		
Stellung im Studiengang: Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 10 LP
Stellung der Note: 10/120	Das Modul sollte im 3. Semester begonnen werden.	300 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fundierte Einblicke in ausgewählte Bezüge zwischen literarischen Werken und ihren kulturellen Kontexten. Sie sind mit zentralen Fragestellungen, Methoden und Ergebnissen der kulturwissenschaftlich orientierten Literaturwissenschaft vertraut.		
Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Gabriele Sander		

Nachweise zu Profilmodul Deutsche Literatur im kulturellen Kontext			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung schließt an die Modulkomponente b an.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) a
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) b
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			

a Exemplarische Erweiterung deutscher Literatur im kulturellen Kontext			
Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Veranstaltung (a) stellt eine exemplarische Erweiterung über ausgewählte Themen der kulturwissenschaftlich orientierten Literaturwissenschaft dar.			

b Exemplarische Vertiefung deutscher Literatur im kulturellen Kontext
--

b Exemplarische Vertiefung deutscher Literatur im kulturellen Kontext (Fortsetzung)			
Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Hauptseminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Die Veranstaltung (b) soll das in (a) erworbene Wissen in einem spezifischen Gebiet vertiefen (z.B. [a] ‚Geschlechterrollen im deutschen und europäischen Drama des 18. Jhs.‘ und [b] ‚Zeitgenössische Gender-Aspekte in Lessings Konzeption des Bürgerlichen Trauerspiels‘).			

ZGL X4 Profilmodul Literaturtheorie

Stellung im Studiengang: Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 10 LP
Stellung der Note: 10/120	Das Modul sollte im 3. Semester begonnen werden.	300 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden besitzen weitere vertiefte Einblicke in ausgewählte aktuelle literaturtheoretische Forschungsdiskussionen.		
Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Matías Martínez		

Nachweise zu Profilmodul Literaturtheorie

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung schließt an die Modulkomponente b an.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) a
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) b
Bemerkungen: Die Form des Nachweises wird zu Beginn der Veranstaltung von der/dem Lehrenden festgelegt. Mögliche Nachweisformen sind: Essay, Protokoll, Referat, Fachgespräch oder Kurztest.			

a Exemplarische Erweiterung der Literaturtheorie

Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Veranstaltung (a) gibt eine exemplarische Erweiterung über Fragestellungen, Ergebnisse und Probleme der aktuellen internationalen Literaturtheorie, z.B. der Narratologie, der Gattungstheorie oder der Interpretationstheorie.			

b Exemplarische Vertiefung der Literaturtheorie

b Exemplarische Vertiefung der Literaturtheorie (Fortsetzung)			
Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Hauptseminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Die Veranstaltung (b) soll das in (a) erworbene Wissen in einem spezifischen Gebiet vertiefen (z.B. [a] ‚Problemgeschichte der Narratologie‘ und [b] ‚Das Konzept des impliziten Autors‘).			

ZMATK Thesis einschließlich Kolloquium

Stellung im Studiengang: Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 28 LP
Stellung der Note: 28/120	Das Modul sollte im 4. Semester begonnen werden.	840 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die oder der Studierende beherrscht das Fachgebiet eines von ihr oder ihm gewählten Teilstudienganges so weit, dass sie oder er in der Lage ist, ein Problem aus dem Fachgebiet dieses Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen. Sofern die fachspezifischen Bestimmungen nichts anderes vorsehen, ist die Abschlussarbeit in deutscher Sprache abzufassen; nach Wahl der oder des Studierenden und mit Zustimmung der Prüferin oder des Prüfers kann sie auch in einer anderen Sprache abgefasst werden. Darüber hinaus weist die oder der Studierende in einem Kolloquium in Form einer mündlichen Prüfung von 20 Minuten Dauer nach, dass sie oder er die Fähigkeit der mündlich-sprachlich angemessen Darstellung der Ergebnisse besitzt, in dessen Anschluss die Abschlussarbeit einschließlich des Kolloquiums in einer Gesamtschau bewertet wird.		
Voraussetzungen: Die Thesis ist in einem der gewählten Teilstudiengänge anzufertigen. Voraussetzung für die Anmeldung der Master-Thesis ist der Nachweis von insgesamt mindestens 50 LP ohne Einbezug des Berufsorientierungsmoduls. Voraussetzung für das Abschlusskolloquium ist die Anfertigung der Abschlussarbeit („Master-Thesis“).		
Modulverantwortliche(r): Alle Professorinnen und Professoren des gewählten Teilstudienganges		

Nachweise zu Thesis einschließlich Kolloquium

Abschlussarbeit			
Art des Nachweises: (1-mal wiederholbar)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 26	Nachweis für: ganzes Modul
Teil der Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Präsentation mit Kolloquium (1-mal wiederholbar)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 2	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: Das Kolloquium hat eine Dauer von 20 Minuten.			